



21 Kinder probten im Theaterkurs «1001 Nacht» das Stück «Das Geschenk vom Sultan». Bild: zvg

Die Tennissaison kann beginnen

ZOLLIKON. Die Generalversammlung des Tennisclubs Zollikerberg warf keine Wellen. Es gab auch keinen Grund dazu. Nach einer Stunde, aber ohne Hektik, waren die Geschäfte abgeschlossen. Alle Berichte wurden einstimmig genehmigt, Beschlüsse und Wahlen erfolgten ebenso einstimmig. Für Kontinuität sorgt der Vorstand, der, mit einer Ausnahme, auch im vierten Amtsjahr unverändert bleibt: Ueli Bopp (Präsident), Marianne Baltensperger (Vizepräsidentin und Spielbetrieb Plauschturniere), Rico Jenny (Aktuar), Martin Krulis (Juniorenobmann), Iris Petersen (Administration Mitglieder), Simon Schaltegger (Infrastruktur), Martin Waespi (Spielleiter Wettkampf und Webmaster).

Den einzigen Wechsel hat das Ressort Finanzen erfahren: Jürg Baltensperger folgt auf Viktor Nicpali, der in seiner letzten Amtshandlung erfreuliche Zahlen präsentieren konnte. Einen schönen Anteil hat die aufstrebende Juniorenabteilung beigetragen. Der Klub legt denn auch ein besonderes Augenmerk auf die junge Generation, den Aktiven von morgen.

Mit neuem Wirtepaar

Mit Sybille und Carlos Gómez wirtet ein neues und erfahrenes Pächterpaar im TC Zollikerberg. Nachdem in den vergangenen Wochen im Klubhaus einige Sanierungsarbeiten ausgeführt wurden, steht die Eröffnung am Samstag, 29. März, bevor – so früh wie noch nie. Gäste sind im Restaurant ebenfalls willkommen. Noch etwas gedulden müssen sich die Tennisspieler. Die sechs Sandplätze werden Anfang April fachgerecht aufbereitet.

Auch 2014 offeriert der TC Zollikerberg eine Aktiv-Schnuppermitgliedschaft für weniger als die Hälfte der üblichen Jahresbeiträge. Inbegriffen ist ein wöchentliches Gruppentraining von Mai bis Mitte Juli, das von einem qualifizierten Tennistrainer geleitet wird. (e)

Homepage: www.tczollikerberg.ch. Informationen zum Schnupperangebot und Juniorentraining: Martin Krulis, Cheftrainer, krulis@bluewin.ch, Mobilnummer 079 436 95 56.

Geschichten aus «1001 Nacht»

MÄNNEDORF. Unter dem Titel «Das Geschenk vom Sultan» zeigten 21 Kinder unter der Leitung von Isabelle Glur und Elena

Bartholet ein Theaterstück, welches sie im Kindertheaterkurs «1001 Nacht» erprobt hatten. Mit witzigen Texten, heiterer Mi-

mik sowie Musik und Tanz begeisterten sie die über 100 Zuschauer. Der Verein Theater Tamtam mit Sitz in Männedorf

wurde 2012 gegründet. Das Ziel des neuen Vereins ist, die Kreativität, das Selbstbewusstsein und die Sozialkompetenz

bei Jugendlichen und Kindern zu fördern. Weitere Informationen auf der Homepage unter: www.theater-tamtam.ch. (e)

Zwei neue Mitglieder in den Vorstand gewählt

HOMBRECHTIKON. Die 107. ordentliche Generalversammlung des Musikvereins Harmonie Hombrechtikon zeugte von Kontinuität. Stephan Müller begrüßte dazu 26 Aktivmitglieder und 3 Gäste. In ihrem Jahresbericht erinnerte sich Co-Präsidentin Sabina Gallati an das interessante Vereinsjahr 2013. Neben dem Frühlings- und Herbstkonzert trat der Musikverein auch am kantonalen Musikfest in Winterthur auf. Mit einem gelungenen Ergebnis blieb das Musikfest in guter Erinnerung. Das

Jugendspiel der Musikvereine Hombrechtikon und Grüningen unter der Leitung von Thomas Hottinger hatte neben den wöchentlichen Proben auch zahlreiche Auftritte. Weil die bisherigen Jungmusikanten immer älter werden, ist das Jugendspiel weiterhin auf Nachwuchs angewiesen.

Die von der Kassierin Yvonne Wendler geführte Rechnung wurde einstimmig abgenommen. Der Musikverein muss einen Verlust von 1280 Franken verbuchen. Es wird aber weiter-

hin kein Jahresbeitrag erhoben. Der Verein hatte weder Abgänge zu beklagen noch kamen Neueintritte hinzu. Deshalb bleibt die Mitgliederzahl konstant bei 28 Personen. Der Musikverein würde sich aber über Neueintritte freuen.

Dirigent mit Applaus bestätigt Die Vorstandsmitglieder Stephan Müller, Christoph Guthmann und Dominik Wirz wurden in ihrem Amt bestätigt. Melchior Riechsteiner wurde neu in den Vorstand gewählt und über-

nimmt das Amt des Kassiers von Yvonne Wendler, die aus dem Vorstand zurücktritt. Ebenfalls neu in den Vorstand wurde Rahel Keller gewählt, die Jacqueline Wäger ersetzt.

Das Präsidium mit Sabina Gallati und Stephan Müller, die sich die Präsidentenarbeiten teilen, wurde ebenfalls einstimmig wiedergewählt. Peter Graf tritt aus der Musikkommission zurück. Seinen Platz nimmt Sirpa Riechsteiner ein. Dirigent Peter Künzli wurde einstimmig und mit kräftigem Applaus wieder-

gewählt. Yvonne Wendler und Peter Graf wurden als eidgenössische Veteranen, das heisst 35 Jahre aktives Musizieren, ausgezeichnet. Kantonale Veteranen werden Lukas Gyr und Reto Günter für ihr 25-jähriges Engagement.

Der durchschnittliche Probenbesuch hat wegen Dispenden und Krankheiten ein wenig nachgelassen und liegt nun bei rund 84 Prozent. Acht Mitglieder erhielten für ihren besonders hohen Probenbesuch einen Gutschein. (e)

8700 Küsnacht, 16. März 2014
Traueradresse:
Marianne und Christian Rusch
Lerchenbergstrasse 54, 8703 Erlenbach

Traurig aber dankbar teilen wir Ihnen mit, dass unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Urgrossmutter und Tante

Margrith Rusch-Federer

21. September 1924 – 16. März 2014

heute sanft entschlafen ist.

Marianne und Christian Rusch-Isler mit Familie
Cécile und Heinz Rusch-Wyss mit Familie
Ursula und Peter Rusch-Sieber mit Familie
und Anverwandte

Die Abdankung findet am 24. März 2014, um 11.15 Uhr, in der ref. Kirche Küsnacht Dorf statt.
Urnenbeisetzung um 10.45 Uhr auf dem Friedhof Küsnacht Dorf.



Baumbestattung an unserem Zürichsee Die schöne Alternative zum Friedhof!

Einen Familienbaum oder ein Platz am Gemeinschaftsbaum wird zu Lebzeiten als Vorsorge ausgelesen. Zum Beispiel: Einen der schönsten Plätze liegt oberhalb Stäfa, mit Sicht auf den Zürichsee und in die Berge. Wir verwalten 40 Waldesruh-Plätze in der Schweiz. Für Unterlagen und eine unverbindliche Besichtigung rufen Sie uns an.

Waldesruh seit: 1999 Information: Telefon 0719121204 / www.waldesruh.ch



AMTLICHE TODESANZEIGEN

Uetikon am See

Ammann, Marta, wohnhaft gewesen in Uetikon am See, Weissenrainstrasse 53, Alters- und Pflegeheim Abendruh, geboren am 22. Juli 1920, gestorben am 8. März 2014. Die Abdankung findet am Freitag, 21. März 2014, um 14.00 Uhr in der reformierten Kirche Uetikon am See statt.

Hombrechtikon

Egli geb. Van Munster, Gerda Anna Maria, wohnhaft gewesen in Hombrechtikon, Obstgartenstrasse 2, geboren am 15. November 1936, gestorben am 14. März 2014. Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.